



## # WirSuchenSie # ReferentinReferent # Wohnraumförderung

Das Hessische Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen sucht eine / einen

### Referentin / Referenten (w/m/d) für das Referat VII 7 „Wohnungsbau und Wohnungsrecht“

EntgGr. E 14 TV-H.

Die Einstellung erfolgt als familienbedingter Ausgleich befristet bis 31.01.2024 in Teilzeit mit 16 Wochenstunden. Für Beamtinnen und Beamte kommt gegebenenfalls eine Rotation/Abordnung in Betracht.

Das Referat ist zuständig für die hessische Wohnraumförderung und das Wohnungsrecht. Es steuert die Länderprogramme der Wohnraumförderung (u.a. soziale Mietwohnraumförderung, Förderung des selbstgenutzten Wohneigentums und gemeinschaftlichen Wohnens, Erwerb von Belegungsrechten) und die Rechtsetzungsverfahren u.a. in den Bereichen des Wohnraumförderrechts, des Sozialen Mietrechts und der Fehlbelegungsabgabe.

#### AUFGABENBEREICH

- Sie bearbeiten Rechtsfragen des Wohnungswesens (Förderung Wohnraum, Wohnungsbau und Wohnungseigentum, Miet- und Mietpreisrecht, Umwandlung von Mietwohnungen, staatliche Wohnungsaufsicht, Wohnungseigentumsrecht)

#### AUSBILDUNG / KENNTNISSE

- Sie sind Volljuristin bzw. Volljurist, vorzugsweise mit mind. befriedigenden Ergebnissen in beiden Staatsexamina
- Ihre Rechtskenntnisse und praktische Erfahrungen in den bezeichneten Aufgabebereichen sind von Vorteil
- Idealerweise konnten Sie bereits Berufserfahrung in einer Landesbehörde sammeln



## SIE BRINGEN MIT

Sie besitzen die Fähigkeit, komplexe Themen mündlich und schriftlich klar und überzeugend zu formulieren. Zudem verfügen Sie über Präsentations- und Moderationsgeschick. Sie sind fähig zu strukturiertem, selbstständigem und zielorientiertem Arbeiten. Darüber hinaus sind Sie team-, koordinierungs- und kommunikationsfähig. Sie haben ein ausgeprägtes Verantwortungsbewusstsein für Ihren Arbeitsbereich. Zudem können Sie durch ein sicheres Auftreten sowie Flexibilität und Belastbarkeit überzeugen.

## WIR BIETEN IHNEN

- Einen attraktiven Arbeitsplatz mit vielfältigen Aufgaben
- Flexible Arbeitszeiten und Angebote zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- Tarifgerechte Vergütung und umfangreiche Sozialleistungen nach TV-H
- Möglichkeit zum mobilen Arbeiten
- Kostenfreie Nutzung des ÖPNV im Rahmen des "LandesTickets" auch während der Freizeit
- Kostenfreie Kfz- und Fahrradstellplätze direkt im Ministerium
- Attraktive Weiterbildungsmöglichkeiten
- Möglichkeit zur Teilnahme an Kursen und Programmen zur Gesundheitsförderung

Die tatsächliche Eingruppierung richtet sich nach Ihrer individuellen einschlägigen Berufserfahrung. Zudem werden bei der Einstellung die Beschäftigten der Stufe 1 zugeordnet, sofern keine einschlägige Berufserfahrung vorliegt (§ 16 Abs. 2 TV-H).

Wegen der Unterrepräsentanz im Bereich des höheren Dienstes besteht aufgrund des Frauenförderplans die Verpflichtung zur Erhöhung des Frauenanteils. Frauen sind daher besonders aufgefordert, sich zu bewerben. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Teilzeitbeschäftigung ist grundsätzlich möglich. Die Bewerbung von Menschen mit Migrationshintergrund wird ausdrücklich begrüßt.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte **bis 15.10.2021** unter Angabe der Kennung **VII 7\_Ref** per E-Mail (eine\_PDF-Datei) an [bewerbungen@wirtschaft.hessen.de](mailto:bewerbungen@wirtschaft.hessen.de)

### Mit der Bewerbung (eine PDF-Datei) sind vorzulegen:

- Motivationsschreiben
- Lebenslauf
- Nachweis der erfolgreich abgeschlossenen Studiengänge bzw. Staatsexamen
- Sofern noch keine Urkunde bzw. Zeugnis vorhanden ist, ist eine Bescheinigung der Hochschule über ein erfolgreich abgeschlossenes Studium erforderlich.

Bei ausländischen Bildungsabschlüssen ist ein entsprechender Nachweis über die Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss erforderlich (Übersetzungen sind nicht ausreichend). Weitere Informationen können der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen unter <https://www.kmk.org/themen/anererkennung-auslaendischer-abschluesse.html> entnommen werden.

- Zeugnis der Hochschulreife
- Arbeitszeugnisse